

Oberliga Damen Bayern

TSV Lauf : DJK SB Landshut II
Samstag, 16.12.2023, 14:30 Uhr

Führling in Einzel und Doppel ungeschlagen

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 6:4 in den Spielen und 24:17 in den Sätzen gewannen die Spielerinnen vom TSV Lauf ihr Heimspiel in der Oberliga Damen Bayern gegen den DJK SB Landshut II. Rund 3 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Sabine Führling den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 8. Saisonspiel mit einer Ersatzspielerin antreten mussten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los: Nach einem Erfolg für Karg / Küber sah es kurzzeitig aus, doch konnten sie eine 2:0-Satzführung gegen Schoener / Mühlig letztlich nicht ins Ziel bringen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Führling / Spörrer machten indessen mit Spanner / Sahiner bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte nachfolgend Emilia Karg gegen Isabelle Spanner zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Das war nichts für schwache Nerven. Nach gewonnenem ersten Satz gab Alexandra Küber das Spiel gegen Katharina Schoener noch aus der Hand und verlor mit 14:12, 7:11, 8:11, 6:11. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Völlig ungefährdet war danach wiederum der Sieg von Sabine Führling gegen Anna Mühlig nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 9:11, 11:3, 12:10 nicht verloren. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Susanne Spörrer und Eileen Sahiner, das Susanne Spörrer letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspielerinnen des TSV Lauf und des DJK SB Landshut II in die Box. Einen Sieg verpasste derweil Emilia Karg beim 5:11, 12:10, 6:11, 8:11 gegen Katharina Schoener und sie konnte das Match, in das sie als Außenseiterin gegangen war, letztendlich nicht mit einem überraschenden Erfolg abschließen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nicht einen Satzgewinn überließ Alexandra Küber ihrer Gegnerin Isabelle Spanner beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Recht kurzen Prozess machte anschließend Sabine Führling beim 11:5, 14:12, 11:4 mit Eileen Sahiner und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Unglücklich war Susanne Spörrer nachfolgend in der Partie gegen Anna Mühlig, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Das knappe Satzergebnis im 5. Satz war sinnbildlich für den wirklich unfassbar engen Verlauf des gesamten Spiels, denn alle Sätze endeten mit nur 2 Punkten Unterschied. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der TSV Lauf verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Lauf nun ein Punktekonto von 6:10 Punkten auf, während der DJK SB Landshut II vor dem nächsten Spiel, das am 27.01.2024 gegen den TTC Birkland ansteht, 2:14 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Lauf bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 14.01.2024 gegen den RV Viktoria Wombach II.

Statistik:

TSV Lauf

Doppel: Karg / Küber 0:1, Führling / Spörrer 1:0

Einzel: E. Karg 1:1, A. Küber 1:1, S. Führling 2:0, S. Spörrer 1:1

DJK SB Landshut II

Doppel: Schoener / Mühlig 1:0, Spanner / Sahiner 0:1

Einzel: K. Schoener 2:0, I. Spanner 0:2, E. Sahiner 0:2, A. Mühlig 1:1